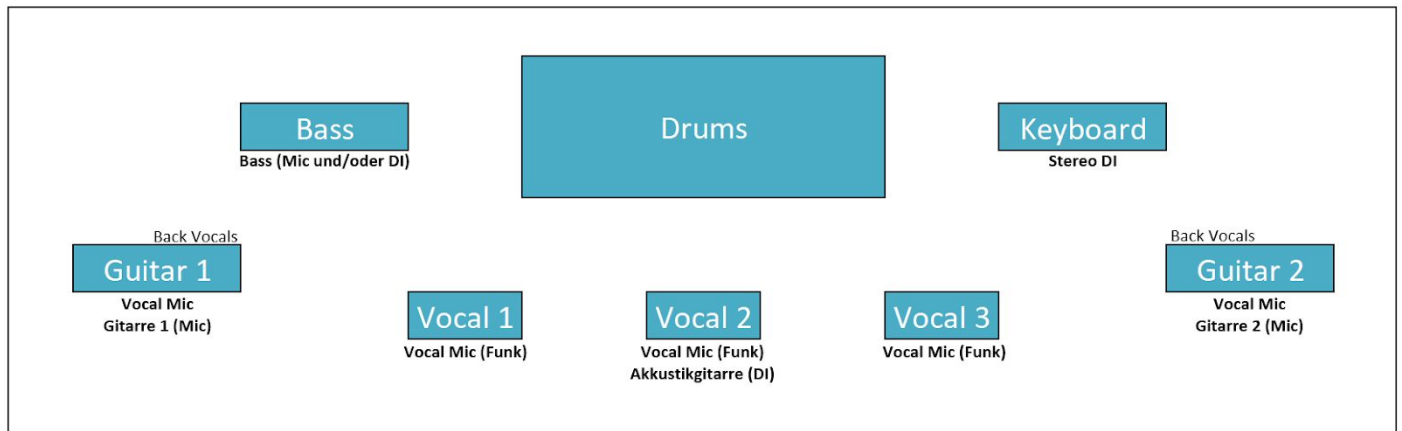


# TechRider



<b>TechRider</b>	<b>1</b>
BÜHNENPLAN	3
Kanalbelegung	3
Vocal FX	3
MONITORING	5
MONITORING via In-Ear	5
Eigenes InEar-Mischpult (OnStage)	5
InEar am FOH Mischpult	5
Frequenzbänder unseres In-Ear Systems	6
OnStage Mikrofon für InEar Ansagen	6
MONITORING via Monitor Boxen	6
EQUIPMENT	7
PA	7
Gesang	7
Schlagzeug	7
Gitarren	7
Bass	7
Keyboard	7
Licht & Nebel	7
Frequenzbänder für Instrumente	7
EIGENES EQUIPMENT	8
PA	8
Mikrofonierung	8
Sonstiges Equipment	8

# BÜHNENPLAN



## Bühne:

Eine Bühnengröße von 5m x 7m ist als Minimum vorausgesetzt, 6m x 8m ist erwünscht.

Ein 2m x 2m Keyboard-Riser ist ab oben genannter Bühnengröße erwünscht.

Ein 2m x 2m, besser 3m x 2m Drum-Riser ist generell erwünscht.

Es ist eine Aufhängung für unser Banner mit 3,5m Breite vorzusehen. Falls möglich sind 2 weitere Aufhängungen rechts und links für 2 weitere Banner mit jeweils 1m Breite vorzusehen. Alternativ können die 3 Banner auch direkt aneinander mit einer Gesamtbreite von 5,5m aufgehängt werden.

## Belegungsplan:

(Die Belegung ist zur besseren Übersicht für den Mischer immer von links nach rechts angeordnet)

## Kanalbelegung

Die Anzahl der Mikrofone (Anzahl Sänger) ist pro Gig zu klären. Falls nichts anderes besprochen wurde, ist von der Maximalbelegung auszugehen:

### Inputs

1. Kick In
2. Kick Out
3. Snare Top
4. Snare Bottom
5. Hi Hat
6. Tom 1
7. Tom 2
8. Overhead links
9. Overhead rechts
10. Sample pad links
11. Sample pad rechts
12. Bass (DI)
13. Bass (Mic - falls nötig)
14. Keyboard (Links - DI)
15. Keyboard (Rechts - DI)
16. E-Gitarre 1 (Mic)
17. E-Gitarre 2 (Mic)
18. Akustik Gitarre (DI)
19. Mikrofon Vocal 1 (Angy)
20. Mikrofon Vocal 2 (Chris)
21. Mikrofon Vocal 3 (Sub)
22. Mikrofon Backings Left (Peter)
23. Mikrofon Backings Right (Alex)
24. OnStage InEar Mikrofon (nur für InEar)

## Vocal FX

Wenn möglich, arbeiten wir mit einem VoiceWorks Vocal Effektgerät, welches die Stimme teilweise komplett verändert. In diesem Fall dürfen die Gesangsmikrofone nicht direkt auf den Main-Output gegeben werden, sondern nur der effektierte Rückkanal des Effektgeräts. Alle Mikrofone müssen daher über einen Aux-Send oder Group-Out zum Vocal FX (OnStage) geschickt werden. Dieses liefert ein Mono Signal zurück, welches an den Main-Output geroutet wird. Hierbei kommen keine Hall, Delay oder sonstige EQ Effekte zum Einsatz.

Die Steuerung des VoiceWorks erfolgt über Midi und wird durch uns Live durchgeführt. Das VoiceWorks Effektgerät befindet sich daher auf der Bühne.

### Input

- |   |                      |
|---|----------------------|
| 1. Mikrofon Vocal 1                             | ⇒ Output an Vocal FX |
| 2. Mikrofon Vocal 2                             | ⇒ Output an Vocal FX |
| 3. Mikrofon Sub                                 | ⇒ Output an Vocal FX |
| 4. Mikrofon Backings Left                       | ⇒ Output an Vocal FX |
| 5. Mikrofon Backings Right                      | ⇒ Output an Vocal FX |
| 6. Mikrofon Wet Mono (Rückkanal von VoiceWorks) | ⇒ Main L/R           |

### Output

1. GroupOut an Voiceworks (Mono)

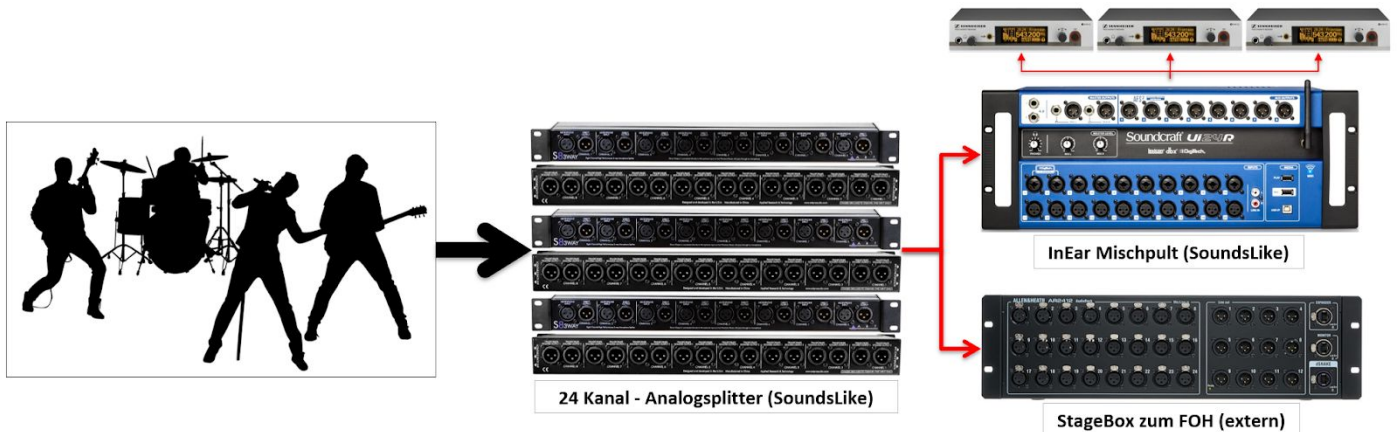


# MONITORING

## MONITORING via In-Ear

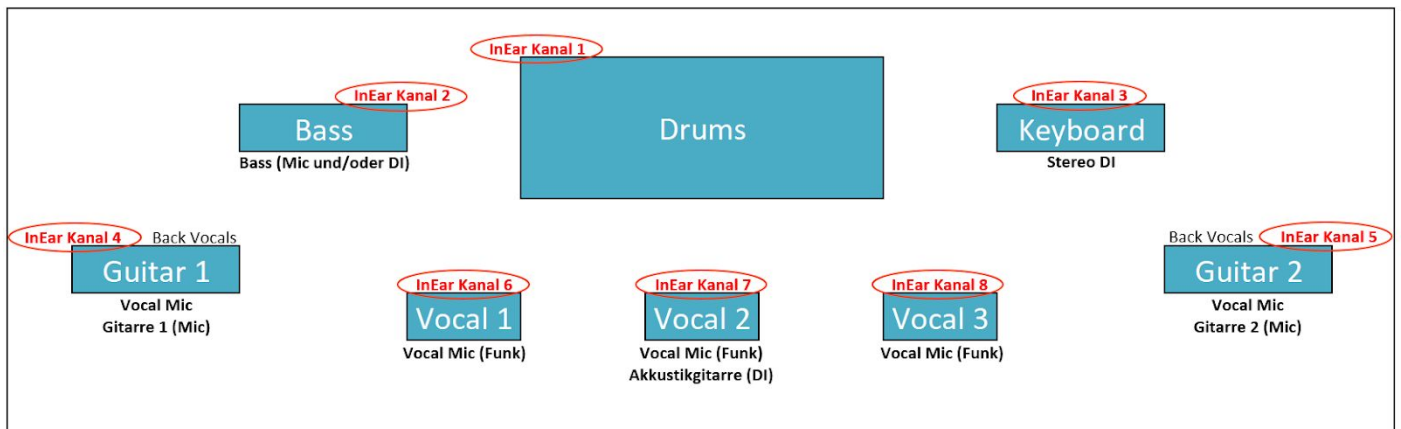
### Eigenes InEar-Mischpult (OnStage)

Grundsätzlich spielen wir mit unserem eigenen In-Ear System, welches von einem OnStage Rack-Mischpult mit vorgeschalteten analogen XLR-Splittern versorgt wird (24 Kanäle, siehe [Kanalbelegung](#)). An den Splittern können alle am FOH benötigten Kanäle per XLR abgegriffen werden. Eventuell nötige Phantomspeisung kommt vom FOH.



### InEar am FOH Mischpult

Falls es nicht möglich sein sollte, über unser eigenes InEar-Mischpult zu spielen, gilt folgende Aufteilung:



- **In-Ear System mit 8 Mix-Outs (Vollbesetzung)**

Benötigte Inputs:

1. **Kanal für Schlagzeuger (Aux-Send 1)**  
Schlagzeug (lauter) + Bass (gut hörbar) + Alles andere
2. **Kanal für Bassist (Aux-Send 2)**  
Bass (lauter) + Schlagzeug (gut hörbar) + Alles andere
3. **Kanal für Keyboarder (Aux-Send 3)**  
Keyboard (lauter) + Alles andere
4. **Kanal für 1. Gitarrist (Aux-Send 4)**  
Gitarre 1 (lauter) + Alles andere
5. **Kanal für 2. Gitarrist (Aux-Send 5)**

- Gitarre 2 (lauter) + Alles andere
- 6. **Vocal 1 Kanal** (male) (Aux-Send 6)  
Vocals + Akustik Gitarre + Keyboard + Alles andere (leiser)
- 7. **Vocal 2 Kanal** (female) (Aux-Send 7)  
Vocals + Akustik Gitarre + Keyboard + Alles andere (leiser)
- 8. **Vocal 3 Kanal** (male) (Aux-Send 8)  
Vocals + Akustik Gitarre + Keyboard + Alles andere (leiser)

- **In-Ear System mit 7 Mix-Outs** (Besetzung mit 2 Frontsänger)  
Gleiche Konfiguration wie oben nur ohne den 8. Kanal (Vocal 3)
- **In-Ear System mit 6 Mix-Outs** (Falls nicht mehr verfügbar)  
Gleiche Konfiguration wie bei 7 nur Kanal 1 und 2 zusammengelegt (gleiches Signal)

## Frequenzbänder unseres In-Ear Systems

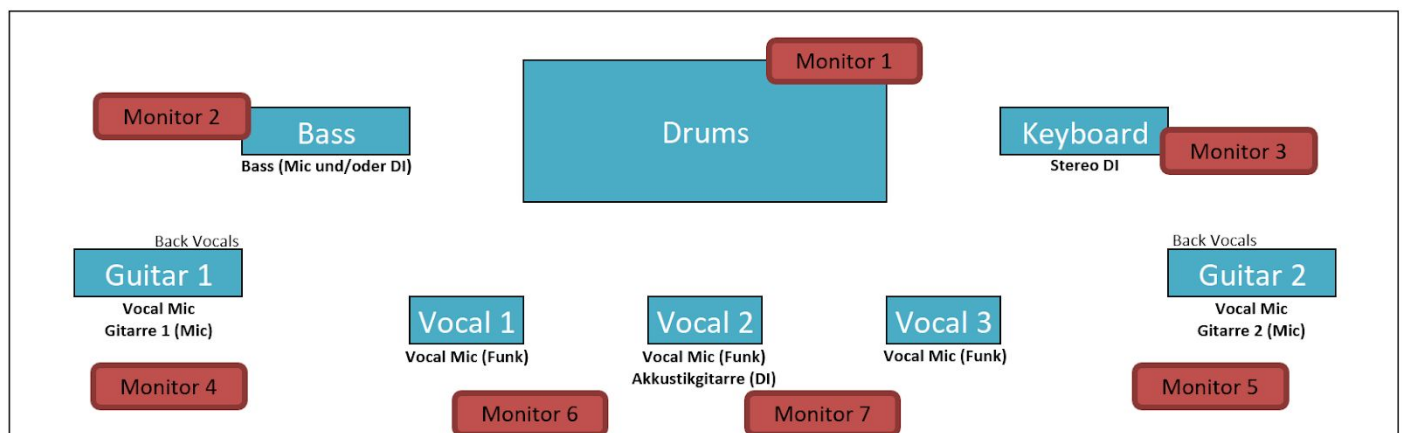
3x Sennheiser EW 300 (E-Band 823 - 865 MHz)

## OnStage Mikrofon für InEar Ansagen

Wir bringen ein kabelgebundenes Mikrofon mit Schalter mit, welches auf der Bühne liegt und nur auf das InEar geroutet werden soll (Routing ist nicht nötig bei eigenem InEar-Mischpult).

## MONITORING via Monitor Boxen

Sollte aus irgendwelchen Gründen kein In-Ear System möglich sein, schlagen wir folgendes Monitor-Setup vor.



Die Boxen sollten leistungsstark und gut entpuffen sein.

# EQUIPMENT

Generell gehen wir davon aus, dass wir, wenn nicht anders vereinbart ist, die Backline, unser InEar Mischpult sowie unser VocalFX Gerät mitbringen. Sollen wir darüber hinaus weiteres Equipment (z.B. Mikrofone, Stative, Kabel etc.) mitbringen, bitten wir um Rücksprache.

## PA

Die PA sollte den örtlichen Gegebenheiten angepasst sein. Welche Fabrikate darin verbaut sind, spielt für uns keine Rolle, solange der anwesende Techniker damit klar kommt. :)

## Gesang

Insgesamt werden 5 Gesangsmikrofone benötigt (3 Frontsängern/-sängerin und 2 Backing Vocals). Hierbei sind 3 Funkmikrofone für die 3 Frontsänger/-sängerin inkl. Tellerstative erwünscht. Die beiden Mikrofone für die Back Vocals können kabelgebunden und mit normalen Stativen sein. Standard Effekte wie Kompressor, Hall und Delay sollten in der gestellten PA vorhanden sein.

## Schlagzeug

Das Schlagzeug ist ein Tama Superstar Hyperdrive.  
Kesselsatz: 24' Kick Drum, 12' Tom, 16' Standtom, 18' Standtom (nur bei Bedarf), 2x 14' Snare  
Beckensatz: 2x Crash, 1x Ride, 2x Hi-hat, 1x Crash, 1x Cow Bell  
Samplepad Roland SPD SX - 2x Klinkeausgang (evtl. DI-BOX nötig)  
Grundvoraussetzung ist ein Mikrofon für die Kickdrum. Wenn möglich, dem Kick Drum Mikro noch eine Grenzfläche hinzugeben. Jede weitere Mikrofonierung hängt von der Raum- und Bühnengröße ab und ist vor dem Gig mit uns abzustimmen.

## Gitarren

Unsere beiden E-Gitarristen spielen jeweils über ein eigenes Topteil mit jeweils einer 4x12er Box. Diese müssen über je ein Mikrofon abgenommen.

Die Akustikgitarre läuft über einen POD von Line 6 und benötigt zur Sicherheit eine DI-Box.

## Bass

Abnahme durch DI-Ausgang (XLR) und / oder Mikrofon.

## Keyboard

Abnahme durch eine Stereo DI-Box bzw. zwei einzelne DI-Boxen.

## Licht & Nebel

Die Beleuchtung sollte der Bühnengröße entsprechend dimensioniert sein. Nebel ist erwünscht.

## Frequenzbänder für Instrumente

1x Line 6 Relay Funksystem (2400 MHz).

# EIGENES EQUIPMENT

## PA

Falls nötig kann von unserer Seite folgendes Equipment gestellt werden:

- Allen & Heath QU-24 24 Kanal Mischpult mit 10 MixOuts
- PAL GT1000 Verstärker (2x 500W RMS)
- 2x JBL JRX-125 2x 15" 2,5 Wege-System für Raumbeschallung
- 2x the Box TA18 Basswürfel

## Mikrofonierung

Folgende Mikrofone stehen von unserer Seite zur Mikrofonierung zur Verfügung. Falls wir eigene Mikrofone mitbringen sollen, bitten wir um Rücksprache.

Kanal	Instrument	Mikrofon
1.	Bass	Sennheiser e602 II
2.	Gitarre Links	Sennheiser e606
3.	Gitarre Rechts	Sennheiser e606
4.	Vocal	Line 6 XD-V75 Wireless (2400 MHz)
5.	Vocal	Shure Beta 87C (Kondensatormic. mit 48V Phantomspeisung)
6.	Vocal	Shure SM 58
7.	Vocal	Sennheiser e935
8.	Vocal	Shure WH20XLR

## Sonstiges Equipment

**Nebel:** Falls nicht vorhanden bringen wir gerne unseren Hazer mit.

**Pyrotechnik:** Wir spielen falls es die Location zulässt auch sehr gerne mit unseren beiden DMX gesteuerten Flame-Jets.

**Licht:** Ebenso ist es uns möglich, Bühnenbeleuchtung mitzubringen. Diese wäre:

- Lichtstativ mit 4 LED Spots (DMX gesteuert)
- Stroboskop (DMX gesteuert)
- 2 Scanner (aktuell nur soundgesteuert, DMX möglich)
- 1 Laser-Bar (aktuell nur soundgesteuerte, DMX möglich)